

XIII. Ueber die Methode der Bestimmung des Sauerstoffs in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 100
 XIV. Ueber die Methode der Bestimmung des Stickstoffs in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 101
 XV. Ueber die Methode der Bestimmung des Kohlenstoffs in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 102
 XVI. Ueber die Methode der Bestimmung des Schwefels in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 103
 XVII. Ueber die Methode der Bestimmung des Phosphors in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 104
 XVIII. Ueber die Methode der Bestimmung des Arsens in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 105
 XIX. Ueber die Methode der Bestimmung des Zinks in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 106
 XX. Ueber die Methode der Bestimmung des Kupfers in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 107
 XXI. Ueber die Methode der Bestimmung des Eisens in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 108
 XXII. Ueber die Methode der Bestimmung des Nickels in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 109
 XXIII. Ueber die Methode der Bestimmung des Kobalts in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 110
 XXIV. Ueber die Methode der Bestimmung des Chroms in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 111
 XXV. Ueber die Methode der Bestimmung des Mangans in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 112
 XXVI. Ueber die Methode der Bestimmung des Calciums in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 113
 XXVII. Ueber die Methode der Bestimmung des Strontians in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 114
 XXVIII. Ueber die Methode der Bestimmung des Bariums in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 115
 XXIX. Ueber die Methode der Bestimmung des Magnesiums in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 116
 XXX. Ueber die Methode der Bestimmung des Aluminiums in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 117
 XXXI. Ueber die Methode der Bestimmung des Siliciums in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 118
 XXXII. Ueber die Methode der Bestimmung des Bor in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 119
 XXXIII. Ueber die Methode der Bestimmung des Kohlenstoffdioxids in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 120
 XXXIV. Ueber die Methode der Bestimmung des Kohlenstoffmonoxids in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 121
 XXXV. Ueber die Methode der Bestimmung des Wasserstoffs in Wasserstoffgasen; von Hrn. J. B. Staudenmann. 122

Inhalt des hundertzweiundvierzigsten Bandes.

Erstes Heft.

	Seite
I. Hydropneumatische Turbine mit Entleerung des Betriebswassers durch Erweiterung, mit großer Geschwindigkeit, und bei geringem Gefälle mit Heber; construirt von Hrn. L. D. Girard, Civilingenieur zu Paris. Mit einer Abbildung auf Tab. I.	1
II. Verbesserungen an den Locomotiven, von Hrn. Mac-Connell, Ingenieur zu Wolverton in England. Mit Abbildungen auf Tab. I.	6
III. Die Patent-Wagenräder-Drehbank von Joh. Zimmermann in Chemnitz. Mit Abbildungen auf Tab. I.	9
IV. Apparat zum Fortleiten oder Vertheilen des Mahlgutes; von Hrn. Charon, Müller zu Gironville im franz. Depart. der Seine und Oise. Mit Abbildungen auf Tab. I.	11
V. Mühlsteine mit Ventilation, von Hrn. Alex. White zu Partick bei Glasgow. Mit Abbildungen auf Tab. I.	13
VI. Verbesserte Hydrocarbür- oder Photogen-Lampe; von dem Lampenfabrikanten B. C. Blok in Emden. Mit Abbildungen auf Tab. I.	19
VII. Ueber ein neues Verfahren, um die Dichtigkeit der festen Körper mittelst der gewöhnlichen Waage zu bestimmen; von A. Raimondi.	21
VIII. Beschreibung eines neuen Telegraphen-Apparates, vermittelt dessen zwei Nachrichten gleichzeitig in entgegengesetzter Richtung auf ein und demselben Telegraphendrahte befördert werden können; von Professor Dr. C. Edlund in Stockholm. Mit Abbildungen auf Tab. I.	22
IX. Ueber den Gußstahl von Uchatius.	34
X. Ueber ein Feldspath-Surrogat für die Porzellanfabriken; von S. G. Gentile.	45
XI. Ueber die Anwendung des zweifach-schwefelsauren Kalis zur Bereitung der titrirten Flüssigkeiten; von C. Humbert.	48
XII. Ueber die alkalimetrische Bestimmung der Essigsäure und der Säuren in gefärbten Lösungen; von Dr. Alexander Müller. Mit einer Abbildung.	49